

# Altliga: Schenefeld mal hui, mal weniger hui

In der Oberliga kämpft der SV Eidelstedt weiterhin mit Problemen und unterlag SC Victoria mit 1:5. Ein Sieg und drei Niederlagen sind bislang etwa dürftig. Zeit für Erholung, Eidelstedt ist nun spielfrei - und spielt dann erst wieder am 27. Oktober auswärts beim Harburger SC.

In der Landesliga verlor der SV Lurup mit 2:5 gegen Komet Blankenese. Ümit Asir (3), Sascha Richert und Danny Menzel trafen für Komet, Konrad Misiura und Nils Use waren für Lurup erfolgreich. Für Lurup ging es schon zwei Tage später weiter mit einem Spiel gegen Altona 93. Nach Toren von Kamil Nowakowski, Michael Menzel und Rami Mohamad für Lurup sowie Benjamin Lipke mit drei Toren für Altona 93 trennte man sich 3:3. Komet wiederum vier Tage darauf mit 0:7 gegen Hansa 11. Der SC Nienstedten unterlag mit 0:2

gegen SG Rantau/Sparrieshoop. Blau Weiß 96 Schenefeld erlebte einen gebrauchten Tag gegen SV Blankenese und verlor 0:4. Bereits in der ersten Minute erzielte Frithjof Peters das 1:0, Michael Körner (2) und Sebastian Föllmann erledigten die 96er dann binnen 15 Minuten noch vor der Pause. Schenefelds erster Torschuss erfolgte kurz vor dem Ende der Begegnung.

## Die nächsten Spiele

SG Rantau/Sparrieshoop – SV Lurup

6. Oktober, 19.30 Uhr

Komet Blankenese – SV Blankenese

7. Oktober, 11 Uhr

Altona 93 – Hansa 11

8. Oktober, 10.15 Uhr

BW 96 Schenefeld – Raspo Uetersen

8. Oktober, 10.45 Uhr

SC Nienstedten – SC Pinneberg

8. Oktober, 11 Uhr

In der Bezirksliga siegte TuS Osdorf klar mit 4:1 gegen Kickers Halstenbek. Antonio Ude (2), Ramon-Roberto Enns und Andre Lübbig trafen für Osdorf, Alexander Schmidt verkürzte für die Kickers zum 1:2. Der SV Osdorfer Born feierte seinen zweiten Sieg, 2:0 gewannen die Borner gegen Hemdingen-Bilsen.

## Die nächsten Spiele

Heidgraben – TuS Osdorf

8. Oktober, 11 Uhr

SV Osdorfer Born – Hörnerkirchen

8. Oktober, 11.30 Uhr

Hemdingen-Bilsen – Kickers Halstenbek

8. Oktober, 15 Uhr

In der Senioren Landesliga gewann Blau Weiß 96 Schenefeld mit 4:0 bei Roland Wedel. Schenefeld spielte geduldig und ließ Wedel nicht in die Nähe des Tores. Ronny Hau-

schild legte mit dem 1:0 den Schalter um, Serdar Duman, Thorsten Judt und Sergiy Dovgopol erhöhten. Altona 93 trat zum Spiel bei TuS Osdorf nicht an, SV Eidelstedt und Nikola Tesla trennten sich 4:4. Kai Geffken (2) und Dominic Graumann (2) trafen für Eidelstedt. Ärgerlich für den SVE: Obwohl nach einer Gelb-Roten Karte für Tesla in Überzahl und mit einem 4:2-Vorsprung, gelang dem Gegner noch der Ausgleich. Groß Flottbek siegte nach Toren von Jan Schorsch und Valentyn Vyshtaliuk mit 2:0 gegen St. Pauli V.

## Die nächsten Spiele

SV Eidelstedt – Rissen

7. Oktober, 12.30 Uhr

Altona 93 II – Groß Flottbek

7. Oktober, 13 Uhr

TuS Osdorf – Teutonia 10 II

7. Oktober, 18 Uhr

BW 96 Schenefeld – St. Pauli V

8. Oktober, 12.30 Uhr